

Auf der hohen Warte

Die alte Flurbezeichnung „Howahr“ wurde später zur „hohen Warte“ umgedeutet. Über die Howahr ging der alte „Leichenweg“, den die Silschede bis 1891 für den Weg zur Kirche in Wengern benutzten. Er führte weiter zum Hof Berenbruch (s. *Zum Berenbruch 1*), am heutigen Baumarkt vorbei zur Kemnade und weiter Richtung Esborn.

1945 wurde auf der Howahr der Gefreite Josef Schreimaier standrechtlich erschossen, weil er in den letzten Kriegstagen – beim Anrücken der Amerikaner – den Feuerbefehl für sein Flakgeschütz verweigerte; vermutlich rettete er aber dadurch vielen Silschedern das Leben.

Zurzeit plant der Regionalverband Ruhr an dieser Stelle ein Gewerbegebiet, obwohl die Stadt Gevelsberg sich dagegen ausgesprochen hat. Man darf gespannt sein, ob dieses Landschaftsschutzgebiet (!) in ein paar Jahren noch Heimat zahlreicher Vögel und Amphibien ist.

Auf der hohen Warte 23

Hausnr. 1873:	18
Hausnr. 1884:	20



Auf der Hohen Warte 23; die beiden Häuser links wurden inzwischen abgebrochen (Jahr unbekannt)

Ob der Name Howahr auf die Hugenotten-Familie Howard zurückgeht, wie von Mitgliedern der Familie angenommen, ist eher fraglich, denn eine Witwe „Hoewarde“ wird schon im Schatzbuch von 1486 genannt, also lange vor der Vertreibung der Calvinisten aus Frankreich. Eher dürfte er auf die alte Flurbezeichnung zurückgehen.

Die Steuerliste von 1645 beschreibt den erbärmlichen Zustand des Hauses von Hermann Howahr zum Ende des Dreißigjährigen Krieges: *„Die Scheune baufällig, 12 Malderscheid Land, teilweise mit Brombeeren zugewachsen, 1 Malderscheid Wiesen, 8 Schweinerechte [in der Weniger Mark; bestanden noch 1755], Hof und Garten. An Vieh besaß er ein Pferd, eine eigene und zwei geliehene Kühe, 2 Rinder, 2 Kälber und eine Sau mit 9 Ferkeln, daneben noch eine Kuh und ein Rind in Pension.“*

Im Hypothekenbuch von 1683-1700 ist der Hof detailliert aufgeführt. Von Peter Howahr, dem zu dieser Zeit der Hof gehörte, sind nur zwei Töchter als Nachkommen bekannt. Die ältere – Margarethe – heiratete Liborius Reschop vom großen Reschop-Hof in Voßhöfen, der sich danach „Reschop gnt. Howarde“ nannte; dieser Name hielt sich noch einige Zeit lang und wurde danach allmählich durch

Howahr ersetzt. In der Folge gab es zahlreiche Heiraten der Familien Howahr, Onfermann und Böving untereinander, sogar von Vetter und Kusine.

1614-84	(1) Hermann Howahr (Hohwarde) * 1614 † 1684
um 1635-1700	(2) Peter Howahr ↓1 ⊗ Anna Hilligloh
1671-1731	(3) Margaretha Howahr ↓2 * 1671 † 1731 ⊗ 1692 Liborius Reschop [später] * 1660 † 1735
1698-1793	(4) Peter Reschop gnt. Howahr ↓3 * 1698 † 1758, Kirchmeister zu Wengern, Vorsteher der Silschede Bauernschaft ⊗ 1731 Anna Maria Kleine-Merklinghaus * 1710 † 1793
1734-1816	(5) Joh. Peter Reschop gnt. Howahr ↓4 * 1734 † 1816, Kirchmeister zu Wengern, Vorsteher der Silschede Bauernschaft ⊗ (mit 59 Jahren!) 1793 Anna Cath. Onfermann * 1763
1740-1805	(6) Joh. Adolph Reschop gnt. Howahr ↓4 * 1740 † 1796 ⊗ 1764 Anna Elisabeth Berenbruch * 1740 † 1805, 🏠 1768 Kemnade 24
1780-	(7) Cath. Margaretha Reschop gnt. Howahr ↓6 * 1780 ⊗-2 1798 Joh. Friedr. Peter Böving, Sohn des Vorstehers der Esborner Bauernschaft, Wennemar Dietrich Böving, * 1768, Kohlentreiber ⊗-1 1794 Anna Elisabeth Kalthoff * 1774 † 1798
1796-1875	(8) Joh. Peter Howahr ↓5 * 1796 † 1851 ⊗ 1821 Maria Cath. Onfermann, seine Kusine, * 1798 † 1875 🏠 1821 Esborner Str. 30
1801-1828	(9) Maria Cath. Howahr ↓5 * 1801 † 1828 ⊗ 1819 Joh. Friedr. Peter Böving ↓7 * 1800 † 1828

Es ist nicht klar, wer nach dem frühen Tod des Ehepaares Böving/Howahr in dem Haus wohnte. Später wurde es offenbar von den Erben verkauft, denn es finden sich danach keine Nachkommen mehr unter den Bewohnern.

1867-90	· Friedr. Wilh. Dietz * 1826 † 1890, Maurer, ⊗ 1861 Juliane Beckmann * 1833 Albringhausen † 1886
1872-1915	(1) <u>Heinrich</u> Wilh. Hark * 1838 Isselhorst † 1889, Landwirt u. Ziegelbrenner, ⊗ 1870 Lisette <u>Caroline</u> Specht * 1831 Grundschtötel † 1915
1872-1937	(2) Friedrich (<u>Fritz</u>) Hark ↓1 * 1872 † 1937, Landwirt, ⊗ 1895 Anna Heuser * 1875 Dahl b. Hagen † 1922
1873	(3) Wilhelm Wolf * 1846 † 1884, Tagelöhner ⊗ Lisette Eisenberg * 1831 Oberwengern
1874-1949	(4) Lydia Hark ↓1 * 1874 † 1944 ⊗ 1902 August Bolte * 1876 † 1959, Bergmann, 1915 Soldat
1884	· Carl Scharloh, Schuhmacher
1899-1927	(5) Friedr. Karl Hark ↓2 * 1899 † 1972, Maschinenformer ⊗ 1927 Else Luise Wolf, Enkelin v. (3), * 1904 † 1981
1903-69	(6) Friedr. Wilhelm (Fritz) Bolte ↓4 * 1903 † 1969, Scherensarbeiter, ⊗ 1941 Lina Ida Hösterey * 1908
1915	· August Kuhnhenh, Arbeiter
1934-1975	(7) <u>Heinrich</u> August Hark ↓2 * 1904 † 1961, Landwirt, ⊗ 1933 Margarete Luise Kockelke * 1903 Garenfeld † 1975
1936-95	· <u>Heinrich</u> Wilhelm Hark ↓7 * 1936, Landwirt
1937-74	· Margarete Hark ↓7 * 1937, Landwirtin
1956	· Elisabeth Schulte, Arbeiterin

1956-63 · Hartwin Sauer * 1923 Wonsow † 1968, Scherenarbeiter
⊗ Asta Möller
🏠 1968 Auf der hohen Warte 27

1960 · Helga Hark, Hausgehilfin

1972 · Hugo Karl August Braun * 1906 Welnershof † 1972

1974 · Siegfried Sauer

· Asta Sauer

1979 · Kurt Weissgerber

⊗ Margarete Elfriede Dreckmann * 1916 Dortmund † 1978

1995-2020 · Marion Hark ⊗ Frank Baumann

2005 · Brunhilde Hark